world insight



Mi., 07.04.27 - Mi., 21.04.27 | 15 Tage ab € 4.399,-

ComfortPlus

Namibia und Botswana mit Victoriafällen ComfortPlus

Best of Namibia und Botswana

Highlights

› Afrikas Tierwelt im Etosha-Nationalpark hautnah erleben

› erklimmen der legendären Dünen von Sossusvlei

› auf dem Chobe-Fluss Elefanten und Flusspferden begegnen

› Swakopmund: Wo die Namib auf den Atlantik trifft

› die tosenden Victoriafälle bestaunen

› Übernachtungen in Hotels sowie in schönen Adventure Lodges mitten in der Natur

Änderungen vorbehalten Stand Oktober 2026

Diese kompakte Reise vereint die größten Höhepunkte Namibias, Botswanas und Simbabwes in einem unvergesslichen Abenteuer. Rostrot leuchtende Dünen, endlose Weiten und spektakuläre Tierbeobachtungen – diese Reise führt uns zu den schönsten Naturwundern des südlichen Afrikas. Wir erleben die Magie des Sossusvlei im ersten Morgenlicht, beobachten Elefanten und Giraffen an den Wasserlöchern des Etosha-Nationalparks und gleiten auf dem Chobe-Fluss an Flusspferden und großen Elefantenherden vorbei. Zwischen Atlantikküste, Savanne und Buschland zeigt sich Afrika immer wieder von einer neuen Seite. Den krönenden Abschluss bilden die mächtigen Victoriafälle, deren Gischt schon aus der Ferne zu sehen ist. Eine Reise voller großer Momente, beeindruckender Landschaften und unvergesslicher Begegnungen mit Afrikas Tierwelt.

Tag 1 - Mi., 07.04.27
Flug nach Windhoek

Vorfreude auf ein Abenteuer!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen Frankfurt. Von hier fliegst du über Nacht via Addis Abeba nach Windhoek.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Do., 08.04.27
Windhoek

Auf Entdeckungstour in der Hauptstadt

Nach einem Nachtflug landest du gegen Mittag in Windhoek, wo dich und deine Gruppe eure WORLD INSIGHT-Reiseleitung bereits herzlich am Flughafen empfängt. Gemeinsam fahren wir direkt in die namibische Hauptstadt und verschaffen uns bei einer kleinen Stadtrundfahrt einen ersten Eindruck von der größten Stadt des Landes. Wir werfen einen Blick auf die markante Christuskirche und den Tintenpalast, den Sitz des namibischen Parlaments. Auch das geschichtsträchtige Staatsmuseum „Alte Feste“ darf bei unserer ersten Erkundung der Hauptstadt natürlich nicht fehlen. Der restliche Tag steht euch zur freien Verfügung. Unsere Unterkunft befindet sich im ruhigen Stadtteil Klein Windhoek im Südosten der Hauptstadt. Geschäfte, Cafés und Restaurants findet ihr in der bequem zu Fuß erreichbaren Maerua Mall, während die Innenstadt mit dem Taxi in wenigen Minuten erreichbar ist. Wenn euch nach dem langen Flug eher nach Ruhe und Erholung ist, könnt ihr einfach die Annehmlichkeiten unseres Hotels genießen und ganz entspannt in Namibia ankommen. Am Abend kommen wir zu unserem gemeinsamen Welcome Dinner zusammen. In geselliger Runde lernen wir uns besser kennen, stimmen uns auf die kommenden Erlebnisse ein und lassen den ersten Tag unserer Reise gemütlich ausklingen.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Thule*(*) oder Palmquell*** in Windhoek | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, A**

Tag 3 - Fr., 09.04.27
Windhoek – Namib Naukluft-Nationalpark

Endlose Weite und ein Sternenmeer zum Staunen

Unsere erste Etappe führt uns gen Süden hinein in die faszinierende Namib-Wüste. Weite, nahezu menschenleere Landschaften begleiten uns auf unserem Weg und verändern ihr Gesicht immer wieder mit dem wechselnden Licht. In Klein Aub unterbrechen wir die Fahrt bei Conny’s Coffee Shop, wo uns bereits auf dem Parkplatz der köstliche Duft von frisch gebrühtem Kaffee begrüßt. Wer möchte, kann sich hier auf eigene Kosten mit Getränken oder einer kleinen Stärkung versorgen. Unsere Lodge liegt etwas außerhalb des Namib-Naukluft-Nationalparks, hinter den mächtigen versteinerten Dünen der Ur-Namib. Nach unserer Ankunft schnüren wir die Wanderschuhe und erkunden bei einer leichten, etwa einstündigen Wanderung die eindrucksvolle Umgebung. Dabei genießen wir die Ruhe, die klare Wüstenluft und die besonderen Farben dieser uralten Landschaft. Am Abend lohnt sich bei klarer Sicht unbedingt ein Blick in den atemberaubenden Sternenhimmel des südlichen Afrikas. Da es hier kaum künstliche Lichtquellen gibt und die Luft besonders klar und sauber ist, breitet sich über uns ein funkelndes Sternenmeer aus – fast wie in einem gewaltigen Freiluft-Planetarium mitten in der Wüste.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Namib Naukluft Lodge* in den Naukluft-Bergen oder Namib Desert Lodge*** oder Hammerstein Lodge*** am Namib Naukluft-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 4 - Sa., 10.04.27
Namib Naukluft-Nationalpark – Sossusvlei – Sesriem Canyon – Namib Naukluft-Nationalpark

Spektakuläre Farbenspiele

Noch vor Sonnenaufgang sind wir heute auf den Beinen, denn mit den berühmten Dünen von Sossusvlei erwartet uns einer der landschaftlichen Höhepunkte unserer Reise. Nach einer etwa ein- bis zweistündigen Fahrt erreichen wir den Eingang des Namib-Naukluft-Nationalparks. Die letzten Kilometer durch den tiefen Wüstensand legen wir mit einem Allradfahrzeug zurück, bevor wir den Kamm der mächtigen „Big Daddy"-Düne erklimmen – einer der höchsten Dünen im Sossusvlei. Schritt für Schritt geht es über den weichen Sand hinauf, bis wir mit einem atemberaubenden Blick über das endlose, im warmen Morgenlicht leuchtende Dünenmeer belohnt werden. Diesen besonderen Moment wirst du bestimmt nicht vergessen! Wieder unten angekommen, wandern wir etwa eineinhalb Stunden durch das spektakuläre Dead Vlei. In der hellen Salz-Lehm-Senke ragen die dunklen, verdorrten Kameldornbäume wie natürliche Kunstwerke vor den rot glühenden Dünen und dem tiefblauen Himmel empor. Am Nachmittag erkunden wir schließlich die eindrucksvolle Schlucht des rund 30 Meter tiefen Sesriem Canyons, die der Tsauchab River über Millionen von Jahren in das Gestein gegraben hat. Während unserer leichten, etwa halbstündigen Wanderung entdecken wir die schmalen Felspassagen und faszinierenden Gesteinsformationen der Schlucht. Was für ein Tag – beim gemeinsamen Abendessen haben wir uns garantiert viel zu erzählen!

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Namib Naukluft Lodge* in den Naukluft-Bergen oder Namib Desert Lodge*** oder Hammerstein Lodge*** am Namib Naukluft-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - So., 11.04.27
Namib Naukluft-Nationalpark – Swakopmund

Wüstenweite und Meeresrauschen

Der Atlantik ruft! Unsere heutige Fahrt führt uns zunächst über den eindrucksvollen Gaub Pass und weiter durch die zerklüftete Landschaft des Kuiseb Canyons. Von verschiedenen Aussichtspunkten eröffnet sich uns ein fantastischer Blick über die scheinbar grenzenlose Weite und die faszinierenden Gesteinsformationen. Unser heutiges Ziel ist Swakopmund an der rauen Atlantikküste – das traditionsreiche „Seebad" Namibias.

Nach den trockenen Wüstenlandschaften der vergangenen Tage sorgen die frische Meeresluft und das Rauschen der Wellen für einen spannenden Kontrast. Der Nachmittag steht dir zur freien Verfügung: Unternimm einen ausgedehnten Spaziergang am Strand, erkunde die charmanten Straßen des Ortes zu Fuß oder buche optional einen Rundflug über Swakopmund und die angrenzenden Dünen. Aus der Vogelperspektive zeigt sich besonders eindrucksvoll, wie die goldene Wüste unmittelbar auf den tiefblauen Atlantik trifft. Du entscheidest, wie du den Tag gestalten möchtest! Am Abend zieht es dich vielleicht in eines der rustikalen Brauhäuser, wo du bei einem herzhaften Schnitzel und einem kühlen Windhoek Bier vom Fass, gebraut nach deutschem Reinheitsgebot, den erlebnisreichen Tag gemütlich ausklingen lassen kannst.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Atlantic Garden*(*) in Swakopmund | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Mo., 12.04.27
Swakopmund – Outjo – Etosha-Nationalpark

Berührende Begegnungen

Mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck setzen wir unsere Reise in Richtung Etosha-Nationalpark fort und legen unterwegs einen Zwischenstopp in Outjo ein. Wer sich nach einem kleinen Stück Heimat sehnt, wird in einer gemütlichen Bäckerei fündig und kann sich hier auf eigene Kosten ein Stück köstlichen Kuchen schmecken lassen – fast wie zu Omas Zeiten. Nicht weit von Outjo entfernt besuchen wir anschließend ein kleines Himba-Dorf und erhalten einen persönlichen Einblick in die Lebensweise dieser traditionsbewussten Gemeinschaft. Bei der Begegnung erfahren wir mehr über die Geschichte des Hirtenvolkes sowie über seine überlieferten Bräuche, gesellschaftlichen Strukturen und täglichen Rituale. Viele Traditionen haben sich bis heute erhalten, auch wenn westliche Einflüsse und der zunehmende Tourismus inzwischen spürbare Veränderungen mit sich bringen. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unsere Lodge außerhalb des Etosha-Nationalparks. Nun bleibt noch etwas freie Zeit, um am Pool zu entspannen, die warme Atmosphäre zu genießen und voller Vorfreude auf die kommenden Safari-Erlebnisse zu blicken. Am Abend kannst du bei einem kühlen Getränk an der Bar die Eindrücke des Tages ganz in Ruhe nachwirken lassen.

Fahrstrecke: 460 km | Übernachtung: Toshari Lodge** oder Eldorado Guest House*** am Etosha-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - Di., 13.04.27
Etosha-Nationalpark

Auf Spurensuche

Nach dem Check-out und einem zeitigen Frühstück brechen wir noch in den frühen Morgenstunden auf, um die einzigartige Tierwelt des berühmten Etosha-Nationalparks auf einer ganztägigen Pirschfahrt zu entdecken. In der kühlen Morgendämmerung sind viele Tiere besonders aktiv, und mit etwas Glück begegnen uns sogar nachtaktive Raubkatzen, die von ihren mehr oder weniger erfolgreichen Streifzügen zurückkehren. Die weiten, offenen Flächen mit ihrer spärlichen Vegetation bieten hervorragende Möglichkeiten zur Tierbeobachtung, denn hier lassen sich die wilden Bewohner Namibias bereits aus der Ferne entdecken. Immer wieder halten wir gespannt Ausschau nach Elefanten, Giraffen, Zebras, Antilopen und vielleicht auch Löwen. Unsere Route führt entlang der silbrig schimmernden Salzpfanne und vorbei an zahlreichen Wasserlöchern, an denen sich häufig die unterschiedlichsten Tierarten versammeln. Schließlich durchqueren wir den Park in östlicher Richtung bis zum Von-Lindequist-Tor. Am frühen Abend erreichen wir mit der Sachsenheim Guest Farm unsere gemütliche, etwas einfacher gehaltene Unterkunft, die uns mit herzlicher Gastfreundschaft empfängt. Nach dieser ereignisreichen Pirschfahrt lädt das weitläufige Farmgelände dazu ein, die wohltuende Ruhe zu genießen und die vielen Eindrücke des Tages Revue passieren zu lassen. Bei einem Sundowner erleben wir schließlich, wie die untergehende Sonne die Landschaft in warmes, goldenes Licht taucht.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Sachsenheim Guest Farm* am Etosha-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mi., 14.04.27
Etosha-Nationalpark – Rundu/Okavango-Fluss

Neue grüne Landschaften

Unser Weg führt uns heute weiter nach Osten, entlang von Bäumen gesäumter Straßen und vorbei an kleinen ländlichen Dörfern, bis in die Kavango-Region an der nördlichen Grenze zu Angola. Je weiter wir fahren, desto deutlicher verändert sich die Landschaft: Das trockene Buschland wird zunehmend grüner, die Vegetation dichter und das Leben entlang der Straße lebendiger. Kurz vor unserem Ziel kannst du bereits den einen oder anderen Blick auf den in der Sonne glitzernden Okavango erhaschen. Unterwegs begegnen uns Schulkinder am Straßenrand, während Rinder und Ziegen gemächlich zwischen den Dörfern grasen. Immer wieder passieren wir Esel, die mit voll beladenen Wasserbehältern unterwegs sind, und beobachten das alltägliche Treiben in dieser ländlich geprägten Region. Nach unserer Ankunft lassen wir am restlichen Nachmittag ganz entspannt die Seele baumeln, genießen die friedliche Atmosphäre am Fluss und beschließen den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen.

Fahrstrecke: 360 km | Übernachtung: Hakusembe River Lodge* oder Rupara Adventure Lodge*** oder Kaisosi Lodge*** bei Rundu | Mahlzeiten: F, A**

Tag 9 - Do., 15.04.27
Rundu/Okavango-Fluss

Herzliches Dorfleben

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen persönlicher Begegnungen und authentischer Einblicke in das Leben der einheimischen Bevölkerung. Bei einer entspannten Wanderung erkunden wir die herrlich ruhige Landschaft entlang des Okavango-Flusses. Während wir durch die üppige Natur spazieren, begegnet uns immer wieder der ländliche Alltag der Menschen, der eng mit dem Fluss und seinen natürlichen Rhythmen verbunden ist. Wo es möglich ist, begleitet uns ein lokaler Guide in eines der umliegenden Dörfer und vermittelt uns Wissenswertes über das tägliche Leben, die Gemeinschaft und die Traditionen der Region. Bei einer Unterbringung in der Hakusembe River Lodge besuchen wir ein traditionelles Dorf der Mbunza und erhalten einen respektvollen Einblick in ihre Kultur und Lebensweise. Am späten Nachmittag lassen wir diesen eindrucksvollen Tag bei einer stimmungsvollen Bootsfahrt auf dem Okavango ausklingen. Während unser Boot ruhig über das Wasser gleitet und sich das warme Licht der sinkenden Sonne im Fluss spiegelt, genießen wir die friedliche Atmosphäre und die Schönheit der umliegenden Landschaft.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hakusembe River Lodge* oder Rupara Adventure Lodge*** oder Kaisosi Lodge*** bei Rundu | Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Fr., 16.04.27
Rundu/Okavango-Fluss – Kwando-Fluss

Durch den grünen Korridor Namibias

Heute fahren wir in das grüne Herz der Sambesi-Region. Die rund 450 Kilometer lange Strecke durch den schmalen Korridor zwischen Angola und Botswana führt uns durch ursprüngliche Gebiete, die Menschen

und Wildtieren gleichermaßen als Heimat dienen. Haltet unterwegs die Augen offen: Verkehrsschilder mit Elefantenmotiven weisen darauf hin, dass hier jederzeit die mächtigen Dickhäuter die Straße kreuzen können. Mit etwas Glück entdecken wir bereits während der Fahrt die ersten Tiere am Wegesrand. Bei Kongola erreichen wir schließlich den Kwando-Fluss und biegen zu unserer nächsten Adventure Lodge ab. Die Sharwimbo Adventure Tented Lodge befindet sich in herrlicher Lage auf einem kleinen Hügel oberhalb des ruhig vorbeifließenden Flusses. Die aus Holz und Segeltuch errichteten Chalets verteilen sich harmonisch am Rand der Anhöhe und fügen sich wunderbar in die natürliche Umgebung ein. Jede Unterkunft verfügt über eine gemütliche Holzterrasse – der ideale Ort, um zur Ruhe zu kommen, die friedliche Landschaft zu genießen oder entspannt in einem guten Buch zu lesen. Von der einladenden Gemeinschaftsterrasse eröffnet sich uns ein weiter Blick über den Flusslauf des Kwando. Mit etwas Glück können wir von hier aus bereits Flusspferde, Büffel oder sogar Elefanten beobachten. Am Ende des Tages treffen wir uns in der gemütlichen „Lapa“ und lassen uns das von unserer Reiseleitung selbst zubereitete Abendessen inmitten der afrikanischen Natur richtig gut schmecken.

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Sharwimbo Adventure Tented Lodge* am Kwando-Fluss | Mahlzeiten: F, A**

Tag 11 - Sa., 17.04.27
Kwando-Fluss – Kasane

Mit Flusspferden erwachen

Bist du heute Morgen vielleicht vom tiefen Grunzen der Flusspferde geweckt worden? Nach dem Frühstück steigen wir in ein Boot und erkunden den Kwando-Fluss vom Wasser aus. Während wir ruhig über den Fluss gleiten, genießen wir die friedliche Morgenstimmung und halten aufmerksam Ausschau nach Flusspferden, Krokodilen, Elefanten und der vielfältigen Vogelwelt entlang der dicht bewachsenen Ufer. Anschließend verabschieden wir uns von der idyllischen Flusslandschaft und setzen unsere Reise in Richtung Botswana fort. Unser Weg führt uns zunächst zum Grenzübergang bei Ngoma. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten fahren wir durch die weite Landschaft weiter nach Kasane. Die lebhafte Kleinstadt liegt am Chobe-Fluss und gilt als Tor zum berühmten Chobe-Nationalpark, in dem uns schon bald weitere unvergessliche Tierbeobachtungen und spannende Safari-Erlebnisse erwarten.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Kwalape Safari Lodge* oder Two Rivers*** oder Kasane Adventure Lodge*** bei Kasane | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - So., 18.04.27
Kasane – Chobe-Nationalpark – Kasane

Tierische Gänsehautmomente

Du wirst deinen Augen heute kaum trauen: Elefanten, Elefanten, Elefanten! Am Vormittag pirschen wir im offenen Geländewagen durch den berühmten Chobe-Nationalpark. Der Zeigefinger sollte dabei stets auf dem Auslöser der Kamera liegen, denn dieser Park ist ein wahres Safari-Wunderland. Neben Flusspferden, Giraffen, Löwen und Hyänen leben hier mehr als 80.000 Elefanten sowie riesige Büffelherden. Auch wenn wir während unserer Reise bereits unzählige Tiere beobachten konnten, genießen wir unsere letzte Pirschfahrt noch einmal in vollen Zügen. Bitte beachte, dass der Nationalpark vor allem während der Hochsaison sehr gut besucht sein kann. Am späten Nachmittag wechseln wir die Perspektive und erkunden den Chobe-Fluss bei einer stimmungsvollen Bootsfahrt. Vom Wasser aus beobachten wir Elefanten, Flusspferde und andere Tiere, die zum Trinken und Baden an die Ufer kommen. Zwar ist der Park besonders für seinen Elefantenreichtum bekannt, doch auch zahlreiche weitere Tierarten versammeln sich am lebensspendenden Fluss. Wenn die untergehende Sonne die afrikanische Landschaft schließlich in ihr berühmtes goldenes Licht taucht, entstehen noch einmal unvergessliche Bilder – und wir werden nicht müde, immer wieder auf den Auslöser unserer Kamera zu drücken.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Kwalape Safari Lodge* oder Two Rivers*** oder Kasane Adventure Lodge*** bei Kasane | Mahlzeiten: F, A**

Tag 13 - Mo., 19.04.27
Kasane – Victoria Falls

Donnernder Rauch

Der letzte große Höhepunkt unserer Reise durch das südliche Afrika rückt näher: die gewaltigen Victoriafälle in Simbabwe! Je nach Wartezeit an der Grenze fahren wir innerhalb Simbabwes etwa ein bis zwei Stunden bis zum Ort Victoria Falls. Das erforderliche Visum wird direkt vor Ort beantragt. Nach unserer Ankunft bleibt zunächst etwas Zeit, um in Ruhe einzuchecken und vielleicht für eine erfrischende Abkühlung in den Pool zu springen. Am späten Nachmittag machen wir uns schließlich auf den Weg zu den

gigantischen Wasserfällen. Noch bevor sie sich uns in ihrer ganzen Pracht zeigen, hören wir bereits aus der Ferne ihr tiefes Donnern und sehen gewaltige Gischtwolken über der Landschaft aufsteigen. Bei einem etwa eineinhalbstündigen, leichten Spaziergang folgen wir den ebenen Wegen von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt. Dabei kommen wir den tosenden Wassermassen ganz nah und erleben das Naturwunder immer wieder aus neuen Blickwinkeln – spektakuläre Fotomotive inklusive. Schnell verstehen wir, warum die Fälle auf Lozi „Mosi-oa-Tunya“, zu Deutsch „donnernder Rauch“, genannt werden: Die mächtige Gischt kann bis zu 300 Meter in die Höhe steigen und versorgt die unmittelbare Umgebung mit so viel Feuchtigkeit, dass hier ein üppiger, tropisch anmutender Regenwald gedeiht. Packe daher unbedingt einen guten Schutz gegen die Nässe ein, denn je nach Wasserstand kann es entlang der Aussichtspunkte ausgesprochen feucht werden – und ohne Regenschutz bist du schneller pitschnass, als du denkst!

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Insika Lodge*(*) in Victoria Falls | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Di., 20.04.27
Victoria Falls – Rückflug

Goodbye Africa!

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen: Ein Transfer von rund 30 Minuten bringt uns am Vormittag zum Flughafen von Victoria Falls, von hier fliegst du zurück via Addis Abeba nach Deutschland.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 15 - Mi., 21.04.27
Ankunft

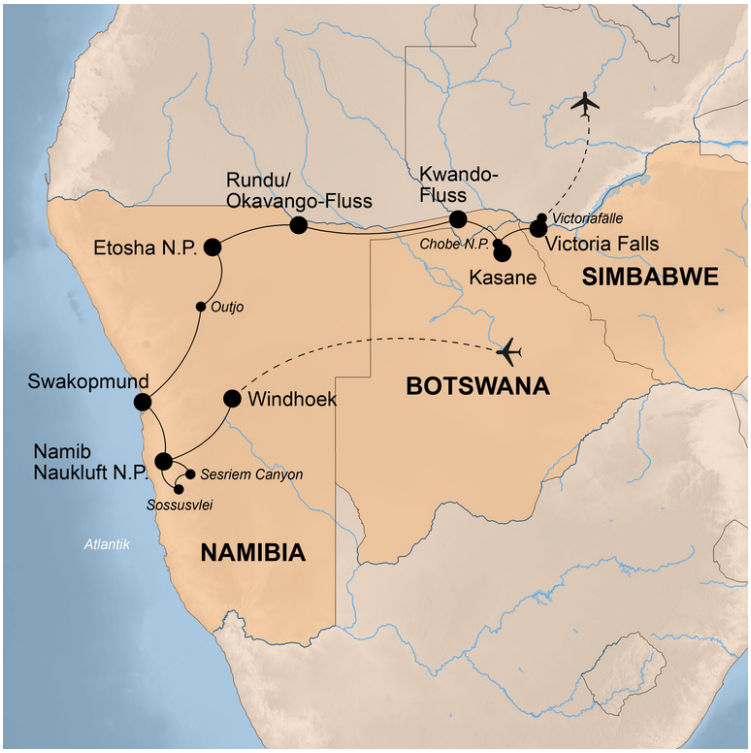
Zurück in Deutschland

Voraussichtlich am Morgen landest du wieder in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mi., 07.04.27**	**Flug nach Windhoek**: Abflugtag
Tag 2	**Do., 08.04.27**	**Windhoek**: Ankunft, kurze Stadtrundfahrt, Rest des Tages zur freien Verfügung
Tag 3	**Fr., 09.04.27**	**Windhoek – Namib Naukluft-Nationalpark**: am Nachmittag kurze Wanderung
Tag 4	**Sa., 10.04.27**	**Namib Naukluft-Nationalpark – Sossusvlei – Sesriem Canyon – Namib Naukluft-Nationalpark**: vormittags Wanderung im Namib-Naukluft-Nationalpark mit Sossusvlei und Dead Vlei, nachmittags Erkundung des Sesriem Canyons
Tag 5	**So., 11.04.27**	**Namib Naukluft-Nationalpark – Swakopmund**: Fahrt nach Swakopmund, nachmittags zur freien Verfügung
Tag 6	**Mo., 12.04.27**	**Swakopmund – Outjo – Etosha-Nationalpark**: Stopp in Outjo und Besuch eines Himba-Dorfes am Nachmittag
Tag 7	**Di., 13.04.27**	**Etosha-Nationalpark**: ganztägige Pirschfahrt
Tag 8	**Mi., 14.04.27**	**Etosha-Nationalpark – Rundu/Okavango-Fluss**: am späten Nachmittag Zeit zur freien Verfügung
Tag 9	**Do., 15.04.27**	**Rundu/Okavango-Fluss**: morgendlicher Spaziergang und Dorfbesuch, nachmittags Bootstour
Tag 10	**Fr., 16.04.27**	**Rundu/Okavango-Fluss – Kwando-Fluss**: Fahrt durch die Sambesi Region
Tag 11	**Sa., 17.04.27**	**Kwando-Fluss – Kasane**: morgendliche Bootstour, Weiterfahrt und Grenzübertritt nach Botswana
Tag 12	**So., 18.04.27**	**Kasane – Chobe-Nationalpark – Kasane**: am Vormittag Pirschfahrt in offenen Safarifahrzeugen, am späten Nachmittag Bootsfahrt mit Tierbeobachtung auf dem Chobe-Fluss
Tag 13	**Mo., 19.04.27**	**Kasane – Victoria Falls**: Grenzübertritt nach Simbabwe, Besuch der Victoriafälle, Spaziergang zu verschiedenen Aussichtspunkten
Tag 14	**Di., 20.04.27**	**Victoria Falls – Rückflug**: Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt
Tag 15	**Mi., 21.04.27**	**Ankunft**: Landung in Frankfurt und Rückreise



Einreisebestimmungen & Impfungen

Simbabwe
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Das Visum erhältst du bei der Einreise.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen. Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Botswana
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit und mindestens vier freien Seiten bei Einreise erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen.Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Namibia
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und mindestens drei freie Seiten sowie Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen. Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist die Mitnahme eines eigenen Reisepasses erforderlich (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Ebenfalls wird bei der Ein- und Ausreise eine internationale Geburtsurkunde oder eine beglaubigte englische Übersetzungen benötigt, auf der beide Elternteile vermerkt sind. Diese wird auch benötigt, wenn ein oder beide Elternteile mitreisen. Bei der Einreise von Minderjährigen, die sich lediglich in Begleitung eines Elternteils befinden, verlangen die Grenzbehörden neben der vollständigen Geburtsurkunde (oder beglaubigte Kopie) noch eine Einverständniserklärung des nicht mitreisenden Elternteils (eidesstattliche Versicherung „affidavit“), sowie dessen Passkopie und Kontaktdaten bzw. wird ein Nachweis darüber benötigt, dass eine Einverständniserklärung nicht erforderlich ist (z.B. ein gerichtlicher Beschluss über das alleinige Sorgerecht oder eine Sterbeurkunde).

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Diese Reise führt teilweise über schlechte Straßen und Schotterpisten (besondere Vorsicht für Personen mit Rücken- und/oder Halswirbelproblemen). Da im Chobe-Nationalpark Pirschfahrten im eigenen Fahrzeug nicht erlaubt sind, werden diese je nach Gruppengröße mit einem oder zwei Fahrzeugen (je nach Verfügbarkeit in offenen Jeeps) und ggf. englischsprachigen lokalen Rangern durchgeführt.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist täglich Frühstück enthalten, zusätzlich haben wir auch ein Mittagessen bzw. Picknick und acht Abendessen inkludiert. Einzelne Mahlzeiten werden auf dieser Reise auch von der Reiseleitung zubereitet. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in schönen ***–**** Hotels, Lodges und Tented Lodges (voll ausgestattete, feststehende Zelte). Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/ WC und fast alle Unterkünfte haben

einen Swimmingpool, welcher je nach Saisonzeit nutzbar ist. Die Adventure Tented Lodges werden teilweise exklusiv für unsere Gruppen gebucht – genießt hier die besondere Atmosphäre in toller Lage inmitten der traumhaften Natur. Unser Hotel in Swakopmund liegt fußläufig zum Strand und in die Stadt und ist somit ideal für individuelle Unternehmungen. Lediglich unsere Unterkünfte Sachsenheim Guestfarm am Etosha Nationalpark und die Sharwimbo Adventure Lodge am Kwando-Fluss sind etwas einfacher und rustikaler, jedoch liegen diese ideal für unsere Unternehmungen. Die Sharwimbo Lodge wird ausschließlich über Solar betrieben. Die Lodge hat keinerlei Steckdosen in den Gästezimmern.

Teilnehmerzahl

8* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	450,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Ethiopian Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Windhoek und zurück von Victoria Falls (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise und Pirschfahrten im Overland Truck und offenen Jeeps wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 12 Übernachtungen in ***–**** Hotels, Lodges und Tented Lodges im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/ WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 1 x M, 8 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4295 kg CO_2 / 99 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Wien*	299,00 EUR
Zürich*	299,00 EUR

*Ethiopian Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Ethiopian Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Ethiopian Airlines:
Hinflug:
Frankfurt – Addis Abeba 21:35 Uhr – 06:25 Uhr (+1)
Addis Abeba – Windhoek 08:35 Uhr – 13:20 Uhr

Rückflug:
Victoria Falls – Addis Abeba 13:05 Uhr – 21:40 Uhr*
Addis Abeba – Frankfurt 00:10 Uhr – 05:25 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag
*ggf. mit technischem Stopp in Gaborone

Die angebotenen Zubringerflüge sind keine Direktflüge. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und die Ankunfts-/Abflugzeit zum Gruppenflug abweichen kann.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Safari